

1887 - 2007
120 Jahre TuSLi



TuSLichterfelde

Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

Juni 2007



GANZ IN GELB!

Die TuSLi-Heideparkfahrer posieren stolz in den von der Deutschen Bank gesponserten T-Shirts.

Mehr auf Seite 2.

Turnen +++ Gymnastik +++ Trampolin +++ Leichtathletik +++ Schwimmen +++ Basketball +++ Volleyball ++
++ Badminton +++ Hockey +++ Baseball +++ Karate +++ Tischtennis +++ Wandern +++ Gesundheitssport +



Die Allianz Unfall Aktiv, die auch pflegt, wäscht, putzt und einkauft.

Das Einzige, was nach einem Unfall liegen bleiben darf, sind Sie. Deshalb sorgen mehr als 10.000 unserer Helfer bundesweit dafür, dass bei Ihnen daheim alles seinen gewohnten Gang nimmt. Und das bis zu sechs Monate lang. Beugen Sie jetzt aktiv für einen Unfall vor: Kommen Sie zu uns.

Hoffentlich Allianz.

Alexander Schwarz

Allianz Hauptvertretung
Potsdamer Straße 1A
12205 Berlin
Telefon 030.834 09 200
schwarz.alexander@allianz.de

Allianz

- * Heizung
- * Sanitär
- * Gasanlagen
- * Traumbäder

Notdienst

Wir helfen auch bei tropfenden Wasserhähnen!

Buderus
HEIZTECHNIK

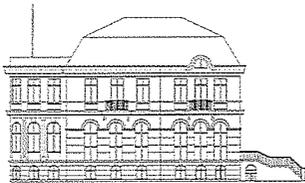


Heizung-
Sanitär- und Gasanlagen

833 12 42

Moltkestr. 50 12203 Berlin

Paulinenstraße 8



12205 Berlin **Lichterfelde-West**
Parkplätze auf dem Hof

MINHOFF®.de

Alles für Präsentation und Office

13.000 Artikel im Zubehör Online SHOP

Wir führen über 13.000 Artikel für die Arbeits- und Schulungswelt. Ob Tinte, Toner, Farbbänder, Faxgeräte, Papier, Projektoren, Beamer, Bonbons, Ersatzlampen, Etiketten, Schulungsmaterial, Smartboards... und wir planen und installieren Schulungs- und Konferenzräume.

Zentrale: 030 / 83 00 94 - 0

Fax: 030 / 83 00 94 89

Terminkalender

- 02.6. Hockey, 1. BL, Damen - Uhlenhorster HC Hamburg, 15.00, Leonorenstr.
- 09.6. Hockey, 1. BL, Damen - Harvestehuder THC Hamburg, 16.30, Leonorenstr.
- 10.6. Hockey, 1. BL, Damen - Club an der Alster Hamburg, 13.00, Leonorenstr.
- 15.6. Redaktionsschluss Sommer-Heft
- 16.6. Hockey, 2. BL, Herren - Rot-Weiß München, 16.00, Leonorenstr.
- 17.6. Hockey, 2. BL, Herren - Nürnberger HTC, 12.00, Leonorenstr.
- 23.6. Baseball, RL, Wizards - Flamingos, 13.00, Rennbahnstr., Weißensee
- 28.6. **Außerordentlicher Vereinstag, 19.00, Rathaus Zehlendorf, Einladung siehe unten**

Bitte vormerken:

- 01.7. Hockey, 1. BL, Damen - Eintracht Braunschweig, 13.00, Leonorenstr.
- 07.7. Pokern bei TuSLi, 18.00, Geschäftsstelle

EINLADUNG ZUM AUSSERORDENTLICHEN VEREINSTAG 2007

Der Vorstand lädt nach § 18 der Satzung zu einem außerordentlichen Vereinstag 2007 ein. Diese Mitgliederversammlung findet statt **am Donnerstag, d. 28.Juni 2007, 19.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf, Kirchstr. 1-3, 14163 Berlin.**

Tagesordnung

01. Begrüßung
02. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
03. Genehmigung der Tagesordnung
04. Bericht des Kassenprüfungsausschusses 2006
05. Aussprache zum Bericht
06. Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) des Vereinsrates
07. a) Antrag des Vorstandes auf Reduzierung der Vorstandsmitglieder auf 3
b) Wahl eines Vorstandsmitgliedes (entfällt bei Annahme von 07a)
08. Vorlage und Beratung des Haushaltsplanes 2007 und Beschlussfassung
09. Festsetzung der Vereinsbeiträge 2008
10. Anträge (müssen mindestens eine

Woche vorher in der Geschäftsstelle eingegangen sein)

11. Satzungsänderungsantrag:
Änderung in § 9,5 der Satzung: betrifft Auflösung des Vereins:
Wird wie folgt neu formuliert:
Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt sein Vermögen an den Landessportbund Berlin e. V., der es unmittelbar und ausschließlich für steuerbegünstigte Zwecke zu verwenden hat.
Begründung erfolgt mündlich auf dem Vereinstag.
12. Verschiedenes
13. Schlusswort

Für den Fall der Notwendigkeit der Nachwahl eines Gremiumsmitgliedes wird diese Wahl im Anschluss an den Notwendigkeitsbeschluss durchgeführt.

Teilnahmeberechtigt sind lt. Satzung Vereinsmitglieder, die älter sind als 14 Jahre. Stimmberechtigt sind die volljährigen Vereinsmitglieder. Bitte beachten Sie die anderen diesbezüglichen Bestimmungen der Vereinssatzung, insbesondere die Erfüllung der Beitragspflicht! *Der Vorstand*

EXTRA-AUSGABE!

Anders als geplant und angekündigt ist diese Ausgabe des „Schwarzen L“ nicht schon das Sommerferienheft.

Weil bei TuSLi noch so viel los ist (außerordentlicher Vereinstag, Vorbereitung des Umzugs der Geschäftsstelle und natürlich auch eine Reihe sportlicher Ereignisse), liegt jetzt die Juni-Ausgabe vor. Das „Schwarze L“ für die Ferienmonate Juli und August erscheint Anfang Juli. Abgabeschluss ist am 15. Juni.

J.K.

EHRUNG

Beim letzten Landesturntag des BTB am 7. Mai wurde auch unsere Geschäftsstellenleiterin Sylvia Hiltser für ihre unermüdliche Arbeit bei der 1. Berliner Familien-Sportmesse geehrt.

Sie hatte für den TuSLi alles schön vorbereitet, und die Messe wurde auch von der Bevölkerung gut angenommen. Die nächste ist am 13. April 2008.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Sylvia, und mach weiter so!

Hannelore Weigelt
(Gymnastik-Abteilung)

HEIDEPARKEFAHRT 2007

Früh am Morgen des 17. Mai ging es mit rund 200 Teilnehmern los in den Heidepark. Zum Glück war es morgens nicht so warm und regnete auch etwas. Dadurch haben sich viele eine andere Vatertagsbeschäftigung vorgenommen, und wir hatten an den vielen Attraktionen - trotz der mittlerweile Klasse Wetters - keine allzu große Wartezeit. So hatten alle Teilnehmer sehr viel Spaß und auch das Sichkennenlernen kam nicht zu kurz. Mittlerweile - im 4. Jahr der Tagesfahrten - kann man endlich (!) unsere Fahrt als Fahrt des Gesamtvereins bezeichnen, denn neben ganz vielen Schwimmern und Wasserballern waren dieses Mal auch Hockey, Basketball, Volleyball, Turnen, Karate, Baseball und Badminton vertreten.

Wir hoffen, im nächsten Jahr zur Tagesfahrt

am Himmelfahrtstag 2008, es ist dann der 1. Mai (!), auch noch Teilnehmer aus den anderen Abteilungen begrüßen zu dürfen.

Thomas Mertens

„REUL FLASCH“...

Das nächste Poker-Event findet am Donnerstag, 7. Juli, um 18 Uhr (Beginn 18.30 Uhr) in der Geschäftsstelle statt. Teilnahme ab 18 Jahre, die Startgebühr beträgt 3,- und es wird wieder Pokale zu gewinnen geben. Es sind nur begrenzt Plätze vorhanden, Anmeldung und Info bei Sebastian Bosse (sebastian_bosse@gmx.de).

FIT AM ABEND

Hallo, liebe Sportfreunde, auf geht's zur **Fitnessgymnastik** dienstags in der Willi-Graf-Schule.

Wir starten einen neuen Kurs für die Abendsportler, die von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr vielseitige Gymnastik machen wollen. Der Kurs wird aber nicht nur die Gymnastik für Bauch, Beine, Rücken beinhalten, sondern es wird nach einer kurzen Erwärmung auch euer Herz-Kreislauf trainiert. Mit verschiedenen Kleingeräten und popiger Musik werden die Stunden abwechslungsreich gestaltet. Entspannung und Stretching passen auch noch in die Stunde.

Schaut es Euch mal an, kommt vorbei, macht eine Probestunde!

Mit diesen Zeilen möchte ich mich als „neue“ Übungsleiterin vorstellen. So neu bin ich nicht mehr. Seit September 2006 leite ich die Fitnessgymnastik am Montag in der Giesensdorfer Schule. Zusammen mit den Teilnehmerinnen dieses Kurses macht es mir sehr viel Spaß, dort die Gymnastikstunden zu geben.

Meine Übungsleiterlizenz habe ich in Düsseldorf erworben und auch dort im Verein meine Kenntnisse im Rahmen von Wirbelsäulengymnastik und Fitnesskurs sowie Lauf- und Walkingkurs eingebracht. Ich freue mich auf Euch!



Eure „Neue“ - Dr. Liane Gollas

LAUFEN, WALKEN, NORDIC WALKEN AM Teltowkanal –

all das möchte ich mit Euch **jeden Dienstag** von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr. Aber nicht nur das. Die Aufwärmgymnastik und das gemeinsame Losgehen und Ankommen, sowie das Stretching gehören zum Kurs.

Wir treffen uns immer am Abenteuer-spielplatz (mit den Giraffen, Zebras und Hängeschaukeln), neben dem Klinikum.

Kommt vorbei!!! Macht mit!!!

Ich freue mich auf Euch!

Bis dahin



Eure Liane Gollas

Turnen

7 DÖRFER-TREFF AM 28. APRIL

7 Jahre sind seit der Grenzöffnung vergangen und 17 Jahre findet der 7 Dörfer-Treff statt.

Unglaublich, wo sind die Jahre geblieben! Damals fingen die Trainerinnen von heute gerade mit den ersten Turnversuchen an. Natürlich waren wir auch in diesem Jahr wieder mit 11 Turnerinnen dabei, denn in Lichtenrade ist der Wettkampf immer ohne Stress und dank der liebevollen Elternbetreuung auch sehr nahrhaft und lecker. Acht Wettkampfklassen waren ausgeschrieben, für vier davon hatten wir gemeldet.

Ergebnisliste

Punkte Platz

WK IV b 93 und älter

Stefanie Ziechner	48,85	2.
Ellen Göbel	47,00	3.

WK IIIb 94/95

Leonie Varchmin	50,30	1.
-----------------	-------	----

WK II 96

Lea Wiethoff	46,00	1.
Cora Hintze	45,05	5.
Louise Lehmann	43,90	9.
Laura Siebert	42,35	13.
Sakira Kant	41,95	14.

WK II 97

Verena Dreyer	42,65	5.
Annika Bollessen	42,30	8.
Ida Jaehnert	42,30	8.

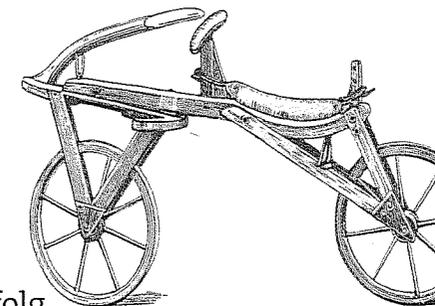
Langsam wissen alle mit dem neuen Leistungsprogramm des DTB Bescheid. Alle Turnerinnen haben das erste Mal ihre neuen Kürübungen gezeigt, und zu den Erfolgen kann man nur herzlich gratulieren. I.E.

Am 2. Juni geht's wieder rund...

...beim 53. Rundstreckenrennen des RV Steglitz-Lichterfelde.

Start und Ziel: ab 13.30 Uhr, Ludwig-Beck-Platz

TuSLi wünscht viel Spaß und Erfolg.

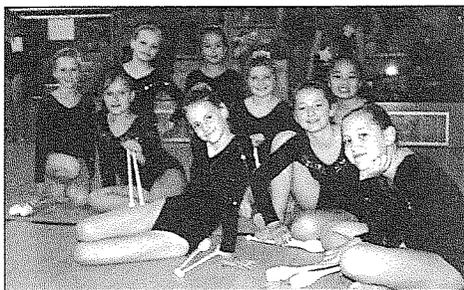


Rhythmische Sportgymnastik

MIT BAND UND SEIL, MIT KEULEN UND BALL

Am Samstag, den 5. Mai, war es wieder soweit, der Berliner Turnerbund hatte geladen und zahlreiche Vereine sind in der Gretel Bergmann-Sporthalle in Charlottenburg erschienen.

In der Zeit von 15.30 bis 18.00 Uhr wurden die verschiedensten Sportmöglichkeiten mit Showeinlagen wie z. B. Street-Dance, Einrad fahren, Step-Aerobic und Turnen vorgestellt. Vom TuSLi boten die Gruppen der Trainerinnen Kathy, Irene und Jasmin eindrucksvolle Rhythmische Gymnastik. Die eine Gruppe, bestehend aus 9 Mädels im Alter von 8-11 Jahren, zeigte zwar im Vergleich zu den anderen Vereinsgruppen „nur“ 1 Minute Vorführungen (davon insgesamt 5), die jedoch viele Übungen wie z.B. Drehungen, Würfen, Ständen, Sprünge etc. beinhalteten. Die Handhabung mit den Geräten Band, Ball, Seil, Reifen und Keulen ist nicht zu unterschätzen. Die vorangegangenen Trainings-



einheiten hatten gezeigt, dass es eine hohe Kunst der Gerätesicherheit, Körper- und Rhythmusgefühls sowie Synchronität bedarf. Manchen Mädels schlägt vor dem Auftritt auch das Herz bis zum Hals und es kann einmal passieren, dass eine Keule zum Wurfgeschoss wird. Doch solche Auftritte zeigen den Trainerinnen auch, wo sie ihre Trainingsschwerpunkte bei den Turnerinnen setzen müssen.

Die 8-köpfige Turnergruppe im Alter von 12 - 15 Jahren zog uns mit einer beeindruckenden Vorführung mit dem Band in den Bann und etwas später gab es noch eine bereits schon länger eingeübte Tanzeinlage. Aus Sicht einer Turnerinnen-Mutti war es ein sehr schöner Nachmittag, und es sollte – so auch die Mädels – für die Gruppen viel öfters die Möglichkeit geboten werden, die so lange trainierten Übungen vorzuführen. Und es ist nicht nur ein Programm für die Familien der Turnerinnen, sondern ein Programm für alle Menschen, die Freude an Sport, Bewegung zu Musik und Ausdruck haben.

Falls wir bei dem ein oder anderen das Interesse geweckt haben, möchten wir schon jetzt auf die Veranstaltung Berliner Meisterschaften (B-Stufen / A-Synchron) in der Schöneberger Sporthalle, Sachsendamm 12, 10829 Berlin (Beginn 10.00 Uhr) aufmerksam machen und freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Susanne Schaefer



**Redaktionsschluss für die Sommer-Ausgabe:
15. JUNI!**

Und bitte kurz und pünktlich per E-Mail an:
presse@tusli.de!

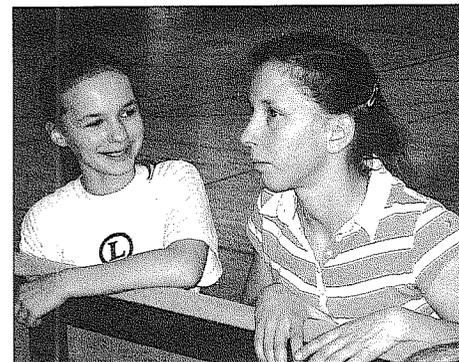


Trampolin

www.tra.tusli.de

BERLINER EINZELMEISTERSCHAFTEN BEIM VfL LICHTENRADE AM 28.4.2007

Sieben von 21 Mädchen bis Jg. '93 (Schülerinnen) kamen von TuSLi, zwei erreichten das Finale der besten zehn: Josy Nätebus erhielt für 75,0 Punkte eine Bronzemedaille, ihr fehlte nur ein Zehntel zur silbernen. Lena Zinnen setzte sich mit 70,5 Punkten auf Platz 5. Miriam Schwarz (13. mit 43,5), Miriam von Lampe (15. mit 41,9), Antonia Vandersee (17. mit 41,5) und Nina Aulig (20. mit 37,9) turnten entsprechend ihrem derzeitigen Leistungsvermögen, und alle fehlerfrei.



Miriam mit Trainerin Stefanie.

Wenn dieses auch Rebecca Schulenberg gelungen wäre, hätte sie am Finale teilnehmen können. Aber ein Patzer in der Pflicht führte zum Abbruch und damit zu herben Punktverlusten: 34,0 Punkte und Platz 21.

Unsere beiden Schüler hatten gegen die drei Rudower keine Chance, aber Tobias Wienecke kam immerhin nur vier Zehntel hinter dem Vierten als Fünfter mit 70,5 Punkten ins Ziel. Simon Petry landete mit 57,7 Punkten auf dem 8. Platz, ohne den Abbruch in der Pflicht hätte es zu Platz 6 gereicht.

Bei den Männern turnte Oscar Weißenbach etwas wackliger als sonst und kam hinter unserem Trainer Norbert Lienig mit 63,1 Punkten auf den 5. Platz. Auch Louis Grohé war diesmal nicht so gut drauf: Nach dem Doppelsalto in der Finalkür landete er auf der Sicherheitsmatte, was Abbruch und insgesamt einen einzigen Punkt für diese Übung bedeutete: 51,3 Punkte und 6. Platz. Aber Pflicht gelang ihm mit guter Haltung. Das beste Ergebnis aller TuSLi-Teilnehmer erzielte Louis' Schwester Isabel: drei sichere und gute Übungen brachten ihr 77,2 Punkte und eine Silbermedaille bei den Turnerinnen.

Bernd-Dieter Bernt

Gymnastik

www.gym.tusli.de

... UND WIEDER FERIENGYMNASTIK!

Auch in diesem Sommer findet wieder jeden Ferien-Dienstag von 19 bis 20 Uhr unsere beliebte Feriengymnastik im Stadion Lichterfelde statt.

Die Gymnastik wird jeweils von unterschiedlichen Übungsleiterinnen durchgeführt, so dass uns sechs abwechslungsreiche Abend erwarten. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus

den Abteilungen des 120jährigen TuSLi. Die Termine: 17.7., 24.7., 31.7., 7.8., 14.8. und 21.8.2007.

Monika Guß

VORANKÜNDIGUNG GYMNASTIK-MATINEE

Am 30.09.2007 ab 10 Uhr wollen wir anlässlich des 120jährigen Vereinsjubiläums eine Gymnastik-Matinee durchführen.

Veranstaltungsort: Sochos-Halle in Steglitz

(ehemals Carl-Diehm-Halle). Wir sind noch in der Organisationsphase und werden nach der Sommerpause noch einmal mit ausführlichen Informationen einladen.

Wer Interesse an abwechslungsreichen Vorführungen hat, sollte sich den Termin schon einmal vormerken.

Sabine Schmeißer

WIR GRATULIEREN...

... Katrin Weigelt zur bestandenen Prüfung als Landeskampfrichterin Dance!!!

Am 28.04.2007 hat Katrin die Prüfung bestanden und ermöglicht dem Verein nun die Teilnahme an Wettkämpfen im Bereich Dance, da jeder teilnehmende Verein auch einen Kampfrichter stellen muss.

Liebe Katrin, vielen Dank für Dein Engagement für unseren Verein und viel

Spaß bei Deiner neuen Aufgabe! Wir wünschen Dir, dass Du bald Gelegenheit hast, Deine neu erworbenen Fähigkeiten in der Praxis einzusetzen.

Monika Guß

GLÜCKWUNSCH

Beim letzten RUN Berlin am 6. Mai haben auch vier Gymnastinnen aus der Dienstagsgruppe von Monika Guß am 10km-Challenge-Walking teilgenommen. Bei der Hitze wahrlich kein Vergnügen!

Herzlichen Glückwunsch an Melanie Hingst, Katrin Weigelt, Petra Hingst und Anr Mielke.

Es war toll, macht weiter so.

H. Weigelt

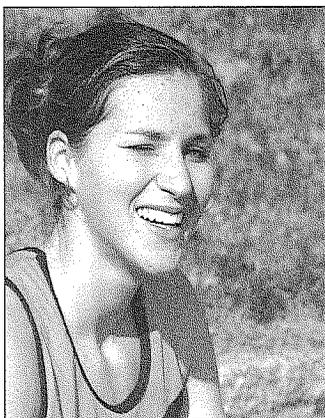
Leichtathletik

9. MAI: BERLIN-BRANDENBURGISCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN LANGSTRECKEN

Mit drei Aktiven fuhr Kalli am Mittwoch nach Potsdam, wo die Jugendmeisterschaften über 3.000 m ausgetragen wurden. Um 19:45 Uhr starteten die B-Jugendlichen **Aljosah Patzer** und **Paul Harfenmeister** gemeinsam mit den Brandenburger Läufern. Aljosha ging diesmal taktisch klug an und nur kurz dahinter Paul, der immer im Schleptau mitlief. Mit einer Durchgangszeit von 6:27,42 Min. für Aljosha über 2.000 m hätte eine Zeit knapp über 9:35 Min. realistisch sein können. Aber leider war der letzte Kilometer mit 3:17,12 Min. zu langsam. Mit 9:44,54 Min. kam Aljosha zwar auf den Bronzeplatz, mußte aber schauen, dass Paul Harfemeister in neuer persönlicher Rekordzeit von 9:48,90 Min. ihn nicht noch überlaufen würde. Paul wurde mit dem 4. Platz belohnt.

Bereits 4 Tage nach ihrem Vizetitelgewinn bei den Deutschen Jugendmeisterschaften über 5.000 m trat vor Dämmerung **Sophie Ewald** zum Lauf über 3.000 m an. Ziel war es ihre Bestzeit von 10:30,91 Min., die sie vor 10

Tagen aufstellte, bei entsprechender Konkurrenz zu unterbieten. Mit einem Start-Ziel-Sieg zog Sophie auf und davon und nach einer Durchgangszeit von 7:00,23 war trotz eines starken letzten Kilometers in 3:23,80 Min. "nur" noch eine Endzeit von 10:24,03 Min. drin. Eine weitere Leistungsverbesserung mit persönlicher Bestzeit und Berlin-Brandenburgische Meisterin 2007 waren das Ergebnis.



Berlin-Brandenburgs Beste: Sophie Ewald

11. MAI: BERLIN-BRANDENBURGISCHE SENIORENMEISTERSCHAFTEN IM GEHEN

Böiger Regen, Orkanwarnung waren die äußeren Bedingungen in Jüterbog, die unsere Geherinnen ins Stadion am Rohrteich begleiteten. Im 5.000 m Bahngehen kam **Karen Böhme** (W40) auf 26:05,27 Min. Sie blieb damit über ihrer Bestzeit, aber was war bei diesen äußeren Bedingungen auch zu erwarten? Somit konnte sie fröhlich als Berlin-Brandenburgische Meisterin 2007 gefeiert werden. Ihre Tochter **Lara Böhme** (W10) startete im Rahmenprogramm für den Deutschen Geherpokal und kam über 1.000 m in 6:37,33 Min. auf Platz 2 ein und holte wertvolle 31 Punkte.

Die in dieser Saison noch für den SC Siemensstadt startende und in der Startgemeinschaft LG Süd/SC Siemensstadt Punkte sammelnde **Yvonne Markgraf** (W30) kam über 5.000 m in 28:22 ein und wurde ebenfalls Berlin-Brandenburgische Meisterin 2007.

12. MAI: BERLINER MEISTERSCHAFTEN SPRINTSTAFFELN DER SCHÜLER/SCHÜLERINNEN B/C

Leider ging nur eine Staffel der Schüler C bei diesen Meisterschaften in der Besetzung: **Georg Masopust, Alexander Adamek, Jonas Mitschele** und **Nary Götz** über 4 x 50 m an den Start. Der Sieger im ersten Vorlauf benötigte 29,08 s und unsere Jungs kamen mit

30,35 s auf Platz 4 ein. Der zweite Vorlauf war zwar nicht so schnell, aber um in den Endlauf zu kommen mußten 30,20 s gelaufen werden, das waren leider 0,15 s zu langsam für unsere Jungs.

12. MAI: AVON-FRAUENLAUF

Die äußeren Bedingungen beim diesjährigen Frauenlauf waren alles mehr als einladend. Regen und Sturm ließen die eine oder andere Athletin lieber zuhause bleiben. Mit und ohne Zeitmessung konnten die Teilnehmer beim 5 km Frauenlauf in die Wertung kommen. Während **Yasmin Patzer** (wJA) auf eine Zeitnahme verzichtete, konnten wir zwei weitere LG Südländer in den Ergebnislisten sich-

ten: **Gisela Richter** 34:25 Min. und **Angeli Barzantny** 38:19 Min.

13. MAI: 14. GOTHAER CITYLAUF

Familie Patzer unternahm einen Ausflug nach Thüringen zum „Mc Donald´s Citylauf“ in Gotha.

Yasmin Patzer (wJA) lief im Jedermannlauf über 3,3 km auf den hügeligen Stadtkurs und wurde in 17:03 Min. Zweite. **Aljosha Patzer** (mJB) startete über die 2,3 km Distanz und siegte in seiner Altersklasse in 7:58 Min. Und Vater **Michael Patzer** (M45) ging über den hügeligen Kurs der 10 km Strecke und beendete den Lauf als 32. in 50:07 Min.

K.-H. F.

Hockey

www.tuslihockey.de

DIE HOFFNUNG...

... stirbt zuletzt! Diese nicht mehr sehr originelle Redewendung bzw. dieses Sprichwort gilt beim Schreiben dieser Zeilen für unsere beiden Bundesligamannschaften. Sowohl Damen als auch Herren sind unbesiegt aus Westdeutschland zurückgekehrt, wobei die Mädels neben dem Unentschieden beim Münchner SC vorher in Frankfurt gegen den Aufsteiger und höchstwahrscheinlichen Gleichwiederabsteiger Eintracht sogar gewonnen haben (was zu erwarten war...).

Die Männer erkämpften sich zwei Unentschieden in Dürk- und Rüsselsheim und können mit einigem Glück noch den ersten Nichtabstiegsplatz der 2. Bundesliga Süd erreichen. Die Damen haben allerdings die weitaus besseren Karten. Sie sollten den Heimvorteil der Spiele gegen die drei Mannschaften aus Hamburg nutzen und ein weiteres Jahr die 1. Bundesliga mit ihrem manchmal erfrischenden Spiel bereichern. Die aktuellen Ansetzungen auf der „Leo“ stehen wie immer im Terminkalender.

VON DER KLEINFELD-MB BIS ZU DEN SENIORINNEN

Die 1. Damen und die 1. Herren sind ja nur die „Spitze des Hockey-Eisberges“ in Lichterfelde. (Bitte nicht verwechseln mit einem Eishockey-Eisbären namens Knut...) Von den Minis/Bambinis und der CD-Klasse bis zu den Senioren und Seniorinnen ist bei TuSLi alles vertreten - fast alles, denn wir haben keine Alten Herren!

Hier ein kleiner Überblick, wie es denn um den 20. Mai herum so aussah, wobei man wissen muss, dass die Spielzeit 06/07 bei den Erwachsenen langsam zu Ende geht und bei der Jugend die Saison 07/08 gerade begonnen hat.

Jugend Meisterrunde

WJA und WJB spielen oben mit. MA tut sich schwer. MB ist im Mittelfeld.

MJA und MJB spielen oben mit. KA ist im Mittelfeld. KB hatte erst ein Spiel.

Jugend Pokalrunde (für die etwas schwächeren Mannschaften)

MA-TuSLi 2 ist Tabellenletzter. MB-TuSLi 2 ist Gruppen-Erster. KA-TuSLi 2 liegt im Mittelfeld. KB-TuSLi 3 führt Tabelle an. Außerdem gemeldet: MB 3 für Kleinfeld.

Damen

TuSLi 2 spielt in der Oberliga oben mit, kann in Regionalliga aufsteigen. TuSLi 3 (einzige dritte Mannschaft in Berlin!) belegt hinteren Platz in der 1. Verbandsliga.

Herren

TuSLi 2 gehört in der 2. Verbandsliga zu den Top-Teams.

Seniorinnen

Sie spielen Kleinfeld mit nur 4 anderen Mannschaften und schlagen sich solala.

Senioren A

Sie spielen ganz oben mit.

SOMM, SOMMER, AM SOMMSTEN...



Das Sommerfest der Hockey-Abteilung findet wieder am letzten Sonnabend/Samstag vor den Sommerferien statt. In diesem Jahr ist es der 7. Juli. Dann soll auch das neueste **Hockey-Info** erscheinen. Abgabeschluss für die Nummer 85 ist am 25. Juni. Also bitte schön fleißig sein und berichten, was sich in und mit euer Mannschaft so abspielt. Bisher habe ich einen Artikel über die Herren im Trainingslager in Spanien!

joko



3. Damen in Köpenick – KHU gewinnt 1:0

Volleyball

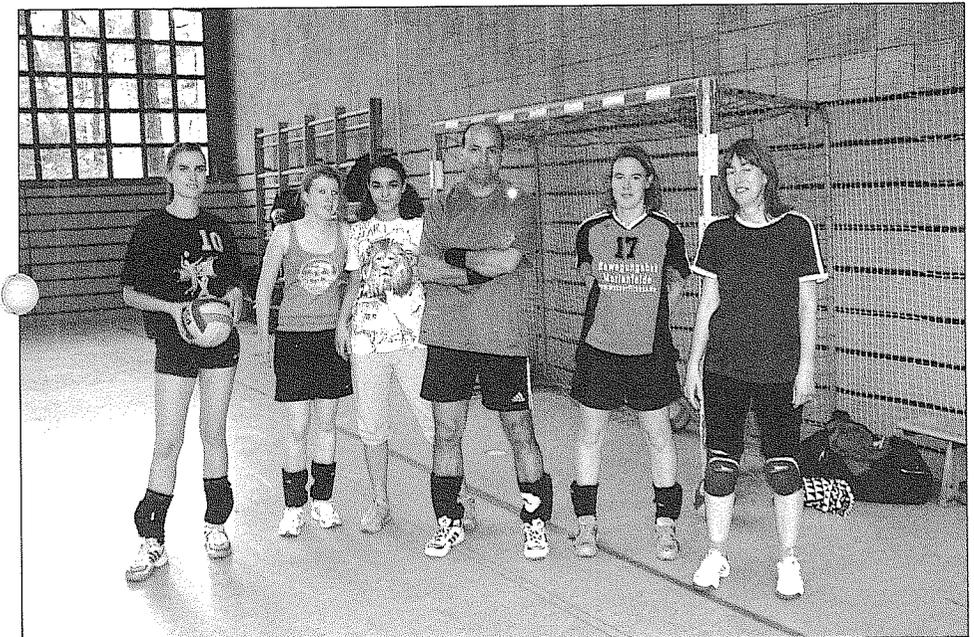
ERSTES JUST-FOR-FUN-VOLLEYBALLTURNIER WAR EIN VOLLER ERFOLG

Am 12. Mai fand in der großen Halle der Leistikow-Schule das erste Just-for-Fun-Turnier der TuSLi-Volleyballabteilung statt. Mit einiger Spannung wurde das Eintreffen der ersten Spieler erwartet, nachdem die Netze aufgebaut worden waren, der Turnierplan an die Wand gehängt wurde und Essen und Getränke bereit standen. Dann kamen sie, warfen ihren Namen in die Mannschaftsbecher und verewigten sich auf dem Turnier-Plakat. Nach einer halben Stunde waren fünf bunte Mannschaften beisammen, die nach einer kurzen Begrüßung und den ersten Salzstangen auch schon zum Spielbeginn gepfiffen wurden. In einem engen Zeitplan spielten sich dann die fast 30 Teilnehmer/innen in drei Stunden bis zum Finale. Dabei stellt sich schnell heraus, dass

die Zusammensetzung der Mannschaften ideal war: Jugend, versierte Freizeit-Damen, Übungsleiterinnen, Trainer und ein paar Spitzenspieler spielten sich zusammen auf ein Niveau, das sich sehen lassen konnte. Und das viel Spaß und viel Erschöpfung brachte.

Für uns war es ein voller Erfolg und sicher nicht das letzte Turnier dieser Art: Die Mannschaften lernten sich besser kennen, Interessenten wurden gewonnen und alle hatten Spaß. Für das nächste Mal wünschen wir uns noch mehr Jugendliche und noch mehr Familien-Anhang.

Hanns Lupp, Abteilungsleiter und Trainer der 1. Damen, Tel.: 567 39 245
Hagen Fröhlich, Jugendkoordinator und Trainer 2. Damen, Tel.: 0179-916 35 98
Valeska Grade, stellv. Abteilungsleiterin u. Jugendkoordinatorin, Tel.: 0177-549 25 29
Ulrike Beland, Kassenwartin, Tel.: 84 31 37 52



Die Sieger: Team B

Badminton

TRAINERAUSBILDUNG

Nach Auskunft des BVBB, Herrn Kaminski, wird wahrscheinlich in 2008 ein C-Trainer-Ausbildungskurs (fachlicher Teil) angeboten werden – interessierte Spieler sollten sich schon jetzt bei ihm anmelden:

info@bvbb.net

Sein Vorschlag: Wer die C-Trainer-Lizenz erwerben möchte, sollte vorher den 50-Stunden-Lehrgang (überfachlicher Teil) beim Landessportbund belegen – ebenso den 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs.

TRAINER-AUSBILDUNG SCHON AB VOLLENDUNG DES 16. LEBENSJAHRES

Es besteht die Möglichkeit für noch nicht Volljährige an einer Badminton-Trainer-Ausbildung teilzunehmen. Voraussetzung ist allerdings, dass die Ausbildung ernsthaft gewollt ist, um nicht zu scheitern – zeitintensiv. Da die Ausbildung (fachlich und überfachlich) sowieso über Monate dauert (der fachliche Teil ist z.B. vom Badminton-Verband in 2008 geplant), dürften interessierte Jugendliche die Volljährigkeit bei Lizenzvergabe evtl. erreicht haben.

Insgesamt sind drei Lehrgänge zu belegen: 1) 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs, 2) überfachlicher Teil Landessportbund – 50 Std. - und 3) fachlicher Teil Badminton-Verband. Die Reihenfolge der Kurse ist unerheblich. Der Erste-Hilfe-Kurs gilt zwei Jahre. Wenn diese drei Scheine vorliegen, gibt es die C-Trainer-

Lizenz bei Vollendung des 18. Lebensjahrs. Da der Badminton-Verband nicht regelmäßig den Lehrgang anbietet, sollten Interessierte die Chance nutzen und nächstes Jahr am fachlichen Lehrgang teilnehmen. Der Landessportbund bietet jährlich Basiskurse (überfachliche Ausbildung) an. Wer also von Euch Interesse hat, ernsthaft diese Ausbildung zu machen, melde sich bitte bei Dieter Rowinsky, Tel. 7727716.

TRAININGSFAHRT

Christian Hohm und Dieter Rowinsky fahren in diesem Sommer mit sechs Jugendlichen und vier Schülern nach 2005 zum zweiten Mal nach Thüringen.

FREUNDSCHAFTSSPIEL IN COSWIG

Am Samstag, den 30.06.2007, findet das traditionelle Freundschaftsspiel gegen Coswig - dieses Mal in Coswig - statt. Manfred Gräßner freut sich schon auf Eure Teilnahme und bittet telefonisch oder per E-Mail um Bestätigung.

BETREUER NACH DEN SOMMERFERIEN GESUCHT!

Wer hat Lust und Zeit freitags in der Zeit von 16:00 bis 17:30 die Schüler-Anfänger im Alter von acht bis zehn Jahren in der Mercatorhalle zusätzlich zu betreuen? Auch federballspielende Eltern sind gerne willkommen. Bitte vorher bei Elvir Willenbacher nachfragen, Tel. 7716129. E.W.

Tischtennis

<http://tt.tusli.de>

TOLLE ERFOLGE BEIM „TTT“ IN NEUENHAGEN

Carla, Celestina, Leonard, Frank-Michael und Dietmar triumphieren beim 47. Tischtennisturnier der Tausende in Neuenhagen. Die Liste der TuSLi-Sieger ist also sehr umfangreich geworden.

An erster Stelle sind unsere „Minis“ zu nennen. So konnten sich Carla (AK bis 10) und Leonard (AK 11-12) über einen jeweils ersten Platz freuen. Des Weiteren konnte auch Celestina (AK 11-12), als Zweitplatzierte, einen schicken Gewinnerpokal aus Neuenhagen mitnehmen. Zu erwähnen ist ferner Jendro, der sich bis ins Viertelfinale seiner Altersklasse spielte.

Bei den Herren setzte sich dann das „Bunkern“ der begehrten Pokale fort. So konnte sich Dietmar in seiner Altersklasse (ab 70) mit einer Finalteilnahme einen zweiten Platz erspielen.

Das i-Tüpfelchen setzte Frank-Michael (aka fm) mit einem grandiosen 3:2 Finalsieg – bei einem abgewehrten Matchball. Grandios! Bereits einen Tag später konnte Carla die Minimeisterschaften gewinnen. Hierdurch ist sie berechtigt Berlin beim Bundesfinale vom 01.-03. Juni in Stuttgart zu vertreten.

A.S.

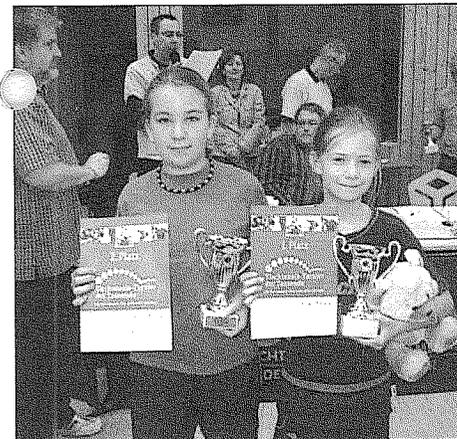
B-SCHÜLER BEM 2007

1. B-Schüler-Jahr für Luis und Colin - Sonntag, der 13. Mai 2007, kurz vor 15 Uhr: Einzelfinale B-Schüler, Luis gegen Colin!

Kurz und knapp: Viele tolle Ballwechsel, in denen auch Luis zeigen konnte, dass er Colin mal ärgern kann. Am Ende ein sicheres 3:1 für Colin, den neuen Berliner Einzelmeister. Im Doppel spielten sie sich bis ins Halbfinale, wo sie gegen die gut aufspielende Kombination Dethloff/Piwonski (Berliner Mannschaftsmeister-Doppel) mit einem kurzen 3-Wochen-Doppeltraining nicht viel ausrichten konnten - 1:3 hieß es zum 3. Platz! Aber im Mixed trafen sie noch einmal aufeinander. Hier spielte Colin zusammen mit Sandra Koseler und Luis mit Esra Cakirci - auch hier standen sich beide Mädchen im Einzelfinale später gegenüber. Colin und Sandra ließen nichts anbrennen und wurden mit einem 3:0 Berliner Mixed-Meister.



Luis Engelbrecht (Berliner Vize-Meister) und Colin Gundlach (Berliner Meister)



Celestina und Carla

COMICWORKSHOP

mit Uwe Heinelt, dem Zeichner von Lolle, Betty u.v.a. / www.heinelt-comic.de

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes KREATIVE KREUZBERGER der Kreuzberger Kinderstiftung

Infos zum Workshop und zur Bewerbung unter: www.kreuzberger-kinderstiftung.de / Bewerbungsschluss: 11.06.2007

Satz. Im Doppel und Mixed -zusammen mit Leonard- war in der ersten Runde Schluss. Von den Jungs konnten Philipp und Kilian als C-Schüler und Christian H. leider kein Gruppenspiel gewinnen. Auch im Doppel war für alle (Pihilipp/Kilian und Christian H./Leonard) im ersten Spiel nach 0:3 Sätzen Schluss.

Besser machten es Christian F. und Leonard im Einzel, die ihre Gruppe überstanden und am Sonntag noch ein Spiel in der KO-Runde machen durften (beide 0:3).

S.B.

KURZ UND KNAPP: AUFSTIEG DER 1.SENIOREN

Bei den 1.Senioren erlangte man im letzten Rundenspiel einen klaren 7:1 Sieg gegen Hertha BSC III. Der Tabellenplatz 2 berechtigt nächste Saison in der 1. Klasse der Senioren ab 40 Jahren mitspielen zu können.

KURZ UND KNAPP: SAISONABSCHLUSS DER JUGEND- MANNSCHAFTEN

Eine diesmal wirklich lange Saison geht zu Ende.

Die Ziele, die zur Rückrunde gesteckt wurden, sind alle erreicht, bzw. sogar übertroffen worden.

Die Jungen mussten aufgrund des immer noch anhaltenden Spielermangels kampflos

absagen. Sie belegen einen Platz im Mittelfeld der 3. Liga.

Die 1. A-Schüler Mannschaft spielte zum Saisonabschluss beim VfK Südwest. Mit einem 8:1 wurde der 2. Platz noch einmal bestätigt. Damit ist unsere A-Schüler Mannschaft Berliner Vizemeister - Herzlichen Glückwunsch!

Auch die 2. A-Schüler Mannschaft spielte eine hervorragende Rückrunde. Im letzten Spiel gab es eine 4:8 Niederlage gegen Hertha BSC. Der vierte Platz in Berlins höchster Liga ist für unsere Zweite ein toller Erfolg.

Die B-Schüler spielten zum Abschluss 8:5 bei Marienfelde. Auch sie erreichten mit Platz das gesetzte Saisonziel.

Am Ende noch einmal Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler, herzlichen Dank an alle Eltern und Betreuer, Claudia, Peter, Manuel, für die durchaus erfolgreiche Saison!

S.B.

+++ Bis zu den Sommerferien (12.07.) können wieder die allzeit beliebten WARM-UP-SHIRTS (auch mit dem neutralen Vereinslogo), Trainingsanzüge und Jugend-Trikots bestellt werden. Weitere Infos findet man demnächst auf <http://tt.tusli.de/> +++

Baseball

www.tusliwizards.de

HIT AND RUN

Bei Baseball denken die meisten an Sportler, die riesige Handschuhe tragen. Und einer hält immer so eine Keule in der Hand und prügelt den Ball ins Feld oder - besser noch - im Flug darüber hinaus: homerun! Aber Baseball besteht aus viel mehr als diesen optischen Leckerbissen. Beim Baseball gibt es es viele taktische Spielzüge, die dazu dienen, Punkte zu machen, und einer davon heisst „Hit and Run“. Hier schlägt der batter, also der mit der Keule, den Ball hart auf dem

Boden durchs *infield*, so dass der Ball nicht aus der Luft gefangen werden kann. Die *runner*, die bereits auf einer der *bases* sind, wissen das, weil man sich vorher Zeichen gibt, und laufen gleichzeitig los. Bei „Hit and Run“ geht es darum, dass die Läufer (*runner*) vorrücken, um nach Umrundung aller vier *bases* einen Punkt zu erzielen, während der *batter* durch einen harten Schlag versucht, die erste *base* sicher zu erreichen. Es gibt auch Varianten, bei denen sich der *batter* durch einen *bunt*, also das Abtropfenlassen des

Balles ohne harten Schlag, opfert, damit die anderen Läufer weiter kommen. Aber bei „Hit and Run“ soll möglichst niemand geopfert werden, alle sollen weiterkommen. Deshalb ist dieser Spielzug eine besonders offensive, kämpferische Taktik, ein Ausdruck von Siegeswillen und Selbstvertrauen.

Und wenn die **TuSLi-Wizards** dieser Tage auf den Platz gehen, dann spielen sie, als wäre jeder Spielzug ein „Hit and Run“. In der Regionalliga haben die Wizards die Tabellenspitze übernommen und sind entschlossen, sie so lange es geht gegen starke Teams wie die Seahawks aus Kiel zu verteidigen. Auch das Landesliga-Team hat gegen die Rangers den süßen Duft des Sieges eingeatmet und sieht in diesem Jahr eine echte Chance, um den Titel mitzuspielen. Die Junioren und Jugendspieler haben zwar gegen starke Teams in ihren Ligen schwer zu kämpfen, zeigen aber gerade in diesen schwierigen Situationen Charakter, geben nicht auf, motivieren sich gegenseitig stets aufs neue und zeigen damit, was es bedeutet als Team zu spielen.

Neue Spieler/innen, vor allem Junioren (16-18 Jahre) und Jugendliche (13-15 Jahre), aber auch Erwachsene sind immer willkommen, Probetrainings sind kostenlos. Infos dazu und zu unseren Spielterminen gibt's unter www.tusliwizards.de.

Regionalliga-Heimspiele im Sommer:

Sa, 23.06. 13:00 Wizards Flamingos
Rennbahnstraße, Weissensee

So, 22.07. 13:00 Wizards Twins
Rennbahnstraße, Weissensee
So, 12.08. 13:00 Wizards Knights
Rennbahnstraße, Weissensee

Landesliga-Spiele im Sommer:

So, 03.06. 15:00 Wizards Roadrunners
Sachtlebenstraße, Zehlendorf
So, 10.06. 15:00 Roadrunners Wizards
Rennbahnstraße, Weissensee
So, 17.06. 14:00 Wizards Rangers
Sachtlebenstraße, Zehlendorf
So, 24.06. 15:00 Sliders Wizards
Forckenbeckstraße, Wilmersdorf
So, 01.07. 15:00 Roadrunners Wizards
Rennbahnstraße, Weissensee

Juniorenliga-Spiele im Sommer:

So, 03.06. 11:00 Wizards Porcupines
Sachtlebenstraße, Zehlendorf
So, 10.06. 11:00 Wizards Sluggers
Sachtlebenstraße, Zehlendorf
So, 17.06. 10:00 Wizards Challengers
Sachtlebenstraße, Zehlendorf

Jugendliga-Heimspiele im Sommer:

So, 10.06. 15:00 Wizards Sluggers
Sachtlebenstraße, Zehlendorf

Weitere Termine und Infos unter
www.tusliwizards.de

Joachim Liebers

Reisen & Fahrten

MIT DEN SENIOREN DES BTB NACH LEIPZIG

Vom 6. bis 10. Oktober fahren viele Senioren aus ganz Berlin zu einer verlängerten Woche nach Leipzig. Es sind noch Plätze frei!

Unter anderem wollen wir die Studios des MDR, das Gewandhaus (eventuell mit Konzert), das Völkerschlachtdenkmal, den

Auerbachkeller etc. besichtigen.

Reisepreis ca. 315 Euro für 7 ÜN/HP.

Wir übernachten in einer zentral gelegenen Jugendherberge (ET, DZ, 3-Bettzimmer).

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei H. Weigelt, Tel. 817 41 01.

Wir begrüßen als neue Mitglieder



Svenja Hanschmann
Julius Hanschmann
Feline Hanschmann
Jenny Hötzel
Giacomo Hötzel
Avelina Hötzel
Nina Scheiblich

Hockey (13)
Mirco Baumhoff
Maja Kintzel
Isabell Moter
Katrin Peters

Leichtathletik (07)
Nary Götze
Britta Riethmüller
Florian Schlienbecker
Lucas Henrik Schröder
Leon Thüring
Malte Wagner
Stella Wohler

Schwimmen(06)
Sophia-Marie Friedrich

Tischtennis (15)
Dr. Stefan Gnutzmann

Trampolin (03)
Aliyah Meyer

Turnen (01)
Emilya Demirel
Leon Girrback
Jonah Girrback
Silvio Hötzel

KITA Stadtteilzentrum (20)
Alexander Graf
Jeannie Kim

KITA Parksiedlung(22)
Malik Hoffmann
Michelle Lomparski

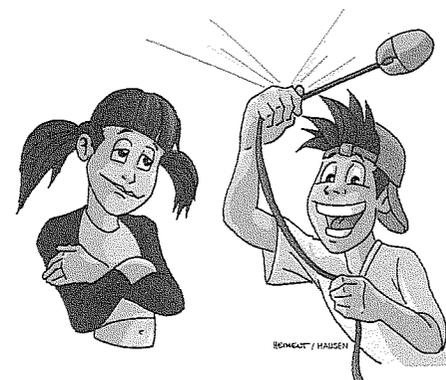
Baseball (14)
David Bosse

Basketball (10)
Nathalie Berneburg
Joshua Dastis

Gymnastik (02)
Sibylle Berg
Fynn Bloch

Treue zum **L** im Juni

15 Jahre	Nora Molkenthin	Olaf Pritsch	Katrin Schneider
35 Jahre	Gisela Rosen-Panthen		
45 Jahre	Evelyne Göbel		
50 Jahre	Michael Hillmann	Erhard Portzig	



Schneller als der Briefträger: Das Schwarze L im Internet

Die neue Ausgabe der TuSLizeitung
steht meist schon Ende des
Vormonats unter
www.tusli.de
zum Download bereit.

Wir gratulieren zum Geburtstag im Juni

Badminton (12)
7. Knut Schlicht
8. Andreas Klopp
12. Robert Konieczny
14. H. G. Christian Noglik
16. Christian Frank
16. Paul Klapproth

Baseball (14)
25. Daisuke Norimitsu
26. Florian Lautenschläger
29. Rene Krüger
29. Harald Werner
30. John Rielo

Basketball (10)
1. Erik Muszelewski
2. Ivan Babic
5. Jörg Gitzler
6. Ava Naite
6. Christian Pinnow
8. Obinna Erege
12. Sercan Cicek
12. Kim-Melina Karch
12. Ulrich Netzel
13. Jean-Marc Schliemann
14. Dr. Wolfgang Ludwig
14. Julian Soick
17. Michael Siebold
21. Michael Fleischmann
22. Ana Culo
23. Andreas Seiferth
23. Mark Weigelt
27. Sabine Jänichen

Gymnastik (02)
2. Sabine Gern
2. Carola Scheuren
2. Gabriele Schwermer-Dubiel
2. Rotraud Sprenger
5. Martina Wolff
6. Rosemarie Böhm
7. Annerose Wernicke
10. Peter Biermann
14. Bernadette Töth
15. Uta Mewes

17. Gunhild Brockmann
20. Heinz Deetjen
20. Gundula Pzolla
22. Anneliese Kubischke
23. Swanhild Schulte
23. Ursel Seehagen
23. Ilona Ziegler
24. Rita Kappe
24. Ingrid Woita
25. Ursula Baumgarten
26. Dagmar Schulz
26. Annette Stolzenberg-Wetzel
26. Monika Tegtmeier
28. Katrin Weigelt
30. Dieter Mewes

Hockey (13)
1. Eliza Berrendorf
2. Jakob Gepp
3. Frank Langer
4. Inge Hinrichs
5. Olaf Pritsch
7. Uwe Barsch
9. Maik Wetzel
11. André Rosner
11. René Rosner
12. Cornelia Lehmann
19. Martin Lück
20. Frank Brockmann
20. David Stegmaier
22. Friederike Engmann
24. Felix Polomski
25. Saskia Wagner
26. Jan Morgenbrod
27. Nico Zitzwitz
28. Marlene Kenckel
28. Christian Seeger
29. Raffaella Bethke

Karate (26)
26. Bujar Rrahimi
27. Frank Kulpa

Leichtathletik (07)
12. Rica Stepanek
15. Ingeborg Schwanke

20. Stephan Hempel
21. Harro Combes
25. Karl-Heinz Flucke
27. Thorsten Kunz
28. Nick Schöttler

Schwimmen(06)
2. Andreas Riemke
3. Dietmar Paul
4. Niclaas John
7. Katharina Puche
8. Andreas Berns
10. Berthold Berns
12. Julia Decker
22. Werner Ludewig
26. Veronika Kuczewski-Wertheim
30. Rainer-Matthias Groß

Tischtennis (15)
8. Marcel Steffin
25. Claudia Wilke

Trampolin (03)
5. Bernd-Dieter Bernt

Turnen (01)
1. Klaus-Jürgen Theil
3. Anja Lück
8. Thomas Speck
10. Daniela Lossin
13. Elisabeth Heimann
17. Philip Hegermann
18. Irmgard Radünz
20. Kerstin Gaugelhofer
23. Julika Rottig

Volleyball (11)
3. Simone Westphal
18. Stefanie Reiners
24. Torsten Winkler
27. Frank Spieker

Wasserball (66)
17. Reiner Zech
27. Dirk Merkel

Auch den Kindern und Jugendlichen herzlichen Glückwunsch!

Alle Angaben ohne Gewähr

Vorstand
 Brigitte Menzel Thomas Mertens Michael Radeklau

Geschäftsstelle
 Sylvia Hiltser Susann Neumann
 Roonstraße 32a • 12203 Berlin • Tel. 834 86 87 • Fax 834 85 57

E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de
 Internet: www.tuslichterfeldeberlin.de • www.tusiberlin.de • www.tusli.de

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und Di, Do 15.00-18.00 Uhr

Bankverbindung: Deutsche Bank PGK AG BLZ 100 700 24 Konto-Nummer: 88 422 62

Kinderwartin Lilo Patermann Feldstr. 16 12207 Berlin Tel. 712 73 80

Abteilungs- und Gruppenleitungen/Ansprechpartner

Badminton Manfred Grässner m.graessner@web.de Tel. 03378 51 01 74

Baseball Julien Pantaléon post@tusliwizards.de Tel. 2 81 03 72

Basketball Michael Radeklau Peter-Vischer-Str.14 12157 Berlin Tel. 855 92 66
 URadeklau@aol.com

Gymnastik Monika Guß Waldmannstr. 20 12247 Berlin Tel. 75 47 98 33
 Silvia Feddern Tel. 033203 77976

Hockey Hans-Peter Metter Kietzstr. 37 14547 Wittbrietzen Tel. 03320 44 21 75
 bome@zedat.fu-berlin.de
 Hockey-Klubhaus Edenkobener Weg 75 12247 Berlin Tel. 771 50 94

Karate Frank Kulpa Lichterfelder Ring 142 12209 Berlin Tel. 23 36 98 43
 fkulpa@gmx.de

Leichtathletik Karl-Heinz Flucke Krontalstraße 68 12305 Berlin Tel. 7 45 52 71
 karl-heinz-flucke@berlin.de

Schwimmen Infos zur Schwimmausbildung: schwimmausbildung@tusli.de
 Allg. Infos über die Geschäftsstelle Tel. 834 86 87

Wasserball Tobias Knuth Kühlebornweg 2 12167 Berlin Tel. 769 18 39
 saibot@zedat.fu-berlin.de

Tischtennis Sebastian Bosse sebastian_bosse@web.de Tel. 79 78 15 96
 Peter Wilke (Erwachsene) peterwilke@gmx.net Tel. 771 44 01

Trampolin Bernd-Dieter Bernt Kerbelweg 14B 12357 Berlin Tel. 661 63 29
 bernd-dieter.bernt@lbb.de

Turnen
Mädchen Ingeburg Einofski Henleinweg 12 12209 Berlin Tel. 712 27 15
Knaben Ludwig Forster Simpsonweg 7 12305 Berlin Tel. 774 53 37

Volleyball Hanns Lupp Lilienstraße 8 12203 Berlin Tel. 56 73 92 45
 hanns.lupp@web.de

Das Schwarze ① erscheint ca. 8 Mal jährlich in einer Auflage von rund 2.400 Stück.
 Es wird herausgegeben vom Vorstand des TuS Lichterfelde. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Nachdruck ist mit Quellenangabe erwünscht.
 Manuskripte bitte an presse@tusli.de senden.

Redaktion Jochen Kohl Martinstr. 7 12167 Berlin Tel. 79 74 00 36

Satz & Layout: ikom² GbR, Am Weinberg 47, 15711 Königs Wusterhausen, Tel. 03375 5249810

Druck & Versand: altmann-druck GmbH, Mahlsdorfer Str. 13-14, 12555 Berlin, Tel. 657 12 25



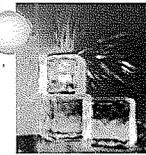
John Fahrtschule

Gardeschützenweg 68, Eingang Moltkestr.
 direkt am Botanischer Garten

☎ 030/83 20 39 40, www.johnfahrtschule.de

Büro: Mo, Do 16-19 & Di, Mi, Fr 15-18 Uhr

- **Moderne Unterrichts-
räume und -medien
(Multi Screen)**
- **Führerscheinklasse A-B
und Fresh-up Kurse**
- **Fahrstunden ab 6 Uhr**
- **Moderne Fahrzeuge**



Erfüllen Sie sich jetzt

EISKALT

Ihre Wünsche und realisieren Sie Ihre Träume...

... mit dem db PrivatKredit ab 3,99 % p.a.

Ihr Investment & FinanzCenter Berlin-Zehlendorf am
 Teltower Damm 2 oder telefonisch unter (030) 3407-1424.

Deutsche Bank



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

Čujic Gebäudereinigung GmbH
 Goerzallee 7, 12207 Berlin

<http://www.cujic.com>
 E-Mail: info@cujic.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20

BEI	TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin
UMZUG	Postvertriebsstück A 6101 Deutsche Post AG Entgelt bezahlt
BITTE	
NEUE	
ANSCHRIFT	
RECHTZEITIG	
MITTEILEN!	

OBI
genial

Mehr für Steglitz.

**Mehr Auswahl, mehr Service,
mehr gute Preise – das bietet
Ihnen OBI in Steglitz.**

Und als weitere Highlights

- ein großes Gartenparadies, das den Vergleich mit einem Gartenfachmarkt aufnehmen kann
- ein Tierparadies mit Aquaristik und Terraristik

Steglitz • Goerzallee 189 - 223 • Tel. 030 84 71 74 04



TuS Lichterfelde

Berlin

Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

Juni 2007



GANZ IN GELB!

Die TuSLi-Heideparkfahrer posieren stolz in den von der Deutschen Bank gesponserten T-Shirts.

Mehr auf Seite 2.